

## Ute Ullrich singt bei „The Voice of Germany“

Ulf Güstrow berichtet

Seit mehreren Jahren bestimmen Casting-Shows die Fernsehlandschaft und mal ganz ehrlich, wer hat noch nie eine im Fernsehen gesehen? Vor fünf Jahren startete „The Voice of Germany“ (TVOG) und schlug in der Zuschauergunst „ein wie der Blitz“. Stars aus der Musikbranche, die vor den Gesangstalenten auf die Knie fallen und um ihre Gunst buhlen, ohne Bewertungen und Kommentare unter der Gürtellinie, gepaart mit viel Humor

ließen TVOG zur beliebtesten Musik-Show Deutschlands werden. Auch für die Stars aus der Musikbranche, die auf Drehstühlen mit Buzzern auf der Lehne sitzen, ist die Teilnahme als JurorIn förderlich in der medialen Wahrnehmung. Der Zuschauer lernt sie von einer ganz anderen Seite kennen.

Bei dieser Staffel ist Ute Ullrich aus Hackeboe bei Wilster mit an Bord. Sie hat 1988 eine Gesangsausbildung bei Lee Brown und Nicole Metzger absolviert.

Seit mehr als 25 Jahren nimmt Musik einen großen Platz in ihrem Leben ein. Im letzten Jahr erschien ihr zweites Soloalbum mit dem Titel „Herzkraft“. „Raus aus dem Kopf, hinein ins Herz“ ist der Leitfaden für ihr zweites Album, der sich durch die zwölf Songs zieht. Freunde hatten sie dazu ermuntert, sich doch bei TVOG zu bewerben. Ein mutiger Schritt, der gut überlegt sein will, und Ute Ullrich entschied sich erst auf den letzten Drücker für eine Teilnahme

am Casting. Es war das letzte Casting der aktuellen Staffel, und unter insgesamt 12.000 Bewerbern setzte sie sich durch und schaffte den Sprung in die beliebten „Blind Auditions“. „Mit meinen 53 Jahren bin ich nicht gerade ein Nachwuchstalente, aber es ist eine große Chance, sich einmal einem Millionenpublikum zu präsentieren und Stars und Gleichgesinnte aus dem Musikgeschäft kennenzulernen“, erzählt sie. Die Einladung zu den „Blind Auditions“ ist ein großartiger Erfolg, denn von den vielen Bewerbern erhielten nur knapp 140 eine Einladung. Dementsprechend stolz kann Ute Ullrich schon jetzt auf das Er-

reichte sein.

Letzte Woche startete die fünfte Staffel mit Rea Garvey, Stefanie Kloß (Silbermond), Michi und Smudo von den Fantastischen Vier sowie Andreas Bourani. 3,9 Millionen Zuschauer waren zum Auftakt vor den Fernsehgeräten dabei, als sich die Juroren mit Witz und Wortgefechten duellierten, um die Sangestalten für ihr Team zu gewinnen.

Am Freitag den 23. Oktober, wird es ab 20:15 Uhr auf SAT1 ernst für Ute Ullrich. Nur 90 Sekunden Zeit bleiben ihr, um mindestens einen der Juroren zum Buzzern zu bringen. Sollte sich ein Stuhl umdrehen, ist sie weiterhin dabei und wäre für



die „Battles“ qualifiziert. Im Studio in Berlin drücken Utes Schwester und vier Freundinnen die Daumen. Ihre größten Fans, ihr Mann Alexander und Tochter Luzie, werden auf dem heimischen Sofa mitfiebern und sicherlich viele weitere Menschen in Wilster, der Wilstermarsch und darüber hinaus. – „Toi, toi, toi!“